

Protokoll:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	155
		TOP:	14
Verhandlung		Drucksache:	317/2021
		GZ:	T
Sitzungstermin:	18.05.2021		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Thürnau		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Klemm / fr		
Betreff:	Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums - Baubeschluss -		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 14.05.2021, GRDRs 317/2021, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums, Wagenburgstraße 30, 70184 Stuttgart Ost nach den Plänen der Architekten

HIIS harder stumpfl schramm
freie architekten Part mbB
Gorch- Fock-Straße 30

vom 10.03.2020

der Baubeschreibung der Architekten HIIS

vom 20.04.2021

dem Kostenanschlag erstellt von den Architekten HIIS
und geprüft durch das Hochbauamt

vom 20.04.2021

mit Brutto-Gesamtkosten von

30.125.000 EUR

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand für die Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums in Höhe von 30.125.000 EUR wird gedeckt wie unter "Finanzielle Auswirkungen" dargestellt.

Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt, Projektnummer 7.401174, Generalsanierung Wagenburg-Gymnasium

Ausz. Grp. 7871 - Hochbaumaßnahmen 23.908.000 EUR

Ausz. Grp. 78302 - Erwerb v. beweglichem Anlagevermögen 2.080.000 EUR

Kontengruppe 42510 - sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - 2.827.000 EUR

Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen städtischer Ämter werden im Projekt wie folgt gedeckt:

Kontengruppe 481 - Aufwendungen für interne Leistungen 1.310.000 EUR

3. Die Finanzierung erfolgt gemäß dem Fortgeschriebenen Projektbeschluss mit Baubeschluss vorgezogenen Baumaßnahmen (GRDRs 1499/2019) im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt - Projekt 7.401174 Wagenburg-Gymnasium und wird gedeckt aus dem 3. Sonderprogramm Schulsanierung, Projekt 7.401907. Die voraussichtlich entstehenden Mehrkosten in Höhe von 10,635 Mio. EUR werden zum Doppelhaushalt 2022/2023 angemeldet.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BM Thürnau sagt zu, den Vorschlag von StR Ozasek (Die FrAKTION LINKE SÖS Piraten Tierschutzpartei), das Schulprovisorium auf dem Wagenburgplatz einer Sport-Nachnutzung (z. B. Beachvolleyballfeld) zuzuführen, von den zuständigen Ämtern prüfen zu lassen.

Analog dem Sanierungsplan werde das Schulprovisorium in drei aufeinanderfolgenden Abschnitten genutzt, erläutert Herr Holzer (HochbA).

An StR Goller (AfD) auf dessen Nachfrage gerichtet informiert er, gegen das Interim gebe es - im Vergleich zum Schulcampus Feuerbach - keine Einwände der Schulgemeinschaft und Elternschaft, wohingegen im vorliegenden Fall Anwohner*innen erhebliche Bedenken erhoben hätten.

BM Thürnau stellt fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu.

Zur Beurkundung

Klemm / pö

Zur Beurkundung

Klemm / fr

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Hochbauamt (5)
weg. VA, GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
Liegenschaftsamt (2)
 3. Referat JB
Schulverwaltungsamt (2)
 4. Referat SI
SI-BB
 5. Referat SWU
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
Baurechtsamt (2)
 6. BVin Ost
 7. Rechnungsprüfungsamt
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS